

Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Januar 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach, Nachbarschaftsraum 5- Frankfurt Nord, 1,0 Pfarrstelle III mit Sitz in der Miriamgemeinde Bonames – Kalbach - Bügel, Modus A

Zum zweiten Mal

Zur sofortigen Besetzung wird bei uns im Frankfurter Norden aufgrund des Eintritts des bisherigen Pfarrstelleninhabers in den Ruhestand eine Pfarrstelle frei (Dienstsitz: Homburger Landstraße 646, 60437 Frankfurt). Die Stelle ist unbefristet.

Warum lebt es sich gut im Nachbarschaftsraum Frankfurt Nord, unserem „wunderbaren Norden“?

- In unserem Nachbarschaftsraum verbinden sich Dorf und Großstadt in kongenialer Weise
- Unsere Stadtteile haben einen dörflichen Charakter mit viel Natur und Erholungsmöglichkeiten
- Gleichzeitig ist die Innenstadt mit ihrem vielfältigen kulturellen Angebot über U-Bahn- und Busverbindungen in kurzer Zeit erreichbar
- Das große Pfarrhaus mit mehreren Stellplätzen und einem noch größeren Garten ermöglicht ein Leben und Arbeiten im Grünen. Der steuerliche Mietwert des Pfarrhauses kann bei der Bauabteilung des Evangelischen Regionalverbands bei Herrn Preußer erfragt werden
- Diverse Einkaufsmöglichkeiten, eine Apotheke und diverse Ärzte sind vom Pfarrhaus aus fußläufig zu erreichen, drei größere Lebensmittelmarkte, ein Hornbach sowie IKEA liegen am Rande des Gemeindegebiets. Auch die nahegelegenen Kindertagesstätten sowie die Grundschule und verschiedene Horte in direkter Nachbarschaft machen das Ankommen und den Alltag leicht.

In welche Aktivitäten der Gemeinde können Sie sich einbringen?

In unserem neu gegründeten Nachbarschaftsraum Frankfurt Nord mit der zukünftigen Rechtsform „Arbeitsgemeinschaft“ und zur Zeit fast 6 000 Gemeindegliedern sind wir im Aufbruch, etwas Neues zu gestalten. In den vier Gemeinden wurden oder werden bis Ende 2026 alle Pfarrstellen neu besetzt.

Ein „Das haben wir schon immer so gemacht!“ werden Sie daher bei uns nicht hören, denn mit Ihnen zusammen wird das Verkündigungsteam gerade neu zusammengestellt. Das bietet vielfältige Möglichkeiten für einen gemeinsamen Neuanfang. Dies bedeutet insbesondere:

- Wir entwickeln ein neues Gottesdienstmodell für den Nachbarschaftsraum

- Wir feiern mit unseren kleinen und großen Kindern regelmäßig Kindergottesdienste sowie mit den Familien „Kirche Kunterbunt“
- Wir begeistern unsere Kinder- und Jugendlichen mit neuen Konzepten aus dem gemeindeübergreifenden Verkündungsteam
- Wir gestalten gemeinsam mit Ihnen ein neues Konzept für die Konfi-Arbeit, um sowohl die bislang unterschiedlichen Varianten zu berücksichtigen als auch die räumliche Entfernung zu überbrücken
- Wir bieten Aktivitäten für verschiedene Generationen und insbesondere unseren Senior*innen weiterhin Strukturen für eine Teilhabe am Gemeindeleben.

Was bieten wir Ihnen, damit Sie bei uns gut ankommen?

- Wir sind eine Gemeinde mit motivierten und engagierten Kirchenvorständen und Gemeindemitgliedern
- Wir gestalten mit unseren Chören zusammen mit den nebenamtlichen Kirchenmusikerinnen hochwertige Kirchenmusik
- Das Zusammenwachsen im neuen Nachbarschaftsraum erfolgt mit fröhlichem Spirit und sehr guter Zusammenarbeit.

Wunderbarer Norden – das ist nicht nur ein Motto für unseren Nachbarschaftsraum, das leben wir.

Wie können Sie uns bei unseren Aufgaben unterstützen?

- Sie bereichern das Gemeindeleben in den unterschiedlich geprägten Stadtteilen des Nachbarschaftsraums mit Ihren neuen Ideen
- Mit Ihrem Pioniergeist gestalten Sie mit uns die Zukunft des Nachbarschaftsraums
- Mit einer aktuellen und einer weiteren neuen Pfarrperson und dem Gemeindepädagogen bilden sie ab Ende 2026 ein vollständig neu besetztes Verkündungsteam
- Sie kennen noch eine weitere Pfarrperson, damit wir in 2026 auch die letzte der drei Pfarrstellen im Nachbarschaftsraum neu besetzen können.

Wo bekommen Sie weitere Informationen?

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gern unser Team, kommen Sie in unser Büro, gerne können Sie uns bei einem Kaffee näher kennen lernen! Informations- und Kontaktmöglichkeit:

Für das Verkündungsteam:

- Pfarrerinnen Petra Lehwalder und Helena Malsy, Tel.: 06101 9893630 und 0160 2500282, E-Mail: petra.lehwalder@ekhn.de und helena.malsy@ekhn.de.

Für die ehrenamtliche Perspektive:

- Torsten Schulz (Vorsitzender des Kirchenvorstands der Miriamgemeinde), Tel.: 069 95641710

Für den steuerlichen Mietwert des Pfarrhauses

- Michael Preußen, Tel.: 069 2165-1333, E-Mail: michael.preusser@ek-ffm-of.de
- Prodekanin Stefanie Brauer-Noss, Tel.: 069 2165-1220, E-Mail: stefanie.brauer-noss@ek-ffm-of.de
- Propst Oliver Albrecht, Tel.: 0611 1409800, E-Mail: propstei.rhein-main@ekhn.de.